



ÖIV-Zuchtreferat

Barbara Kirchmayr-Urban
Email: zucht@oeiv.org

WM Qualifikationsmodus der Österr. Zuchtpferde 2023

Pro Altersklasse (5-, 6- und 7-Jährige und ältere Pferde) können max. zwei Pferde, egal welchen Geschlechts, entsandt werden.

Zuchtpferde können sich bei allen FIZOs in 2023 innerhalb aller FEIF Länder qualifizieren.

Um sich zu qualifizieren, müssen die Pferde folgende Punktlimits (Gesamtnote) ihrer Altersklasse erreichen bzw. überschreiten.

5-jährige Pferde: 8,05

6-jährige Pferde: 8,15

7-jährige Pferde und ältere: 8,15

Pro Altersklasse werden die zwei besten Pferde nach Gesamtnote – gleich welchen Geschlechts – entsandt.

Bei Punktegleichheit des Zweitplatzierten von zwei oder mehr Pferden wird das jeweils andere Geschlecht zum Erstplatzierten entsandt. Bei weiterer Punktegleichheit wird das Pferd mit der höheren Reiteigenschaftsnote entsandt. Verzichtet einer der Besitzer der qualifizierten Pferde auf die Aufnahme in die WM Zucht-Equipe bzw. fällt ein Pferd aus, kann das nächstbeste Pferd als Starter nachrücken (unter Voraussetzung der Limits). Dies gilt nur bis zum Datum der Nennung für die WM, da auf der WM keine Reservepferde zugelassen werden.

Für die Qualifikation und die Zusammenstellung der Pferde der Zuchtequipe ist die Zuchtreferentin des ÖIV Barbara Kirchmayr-Urban verantwortlich.

Die Zuchtequipe wird mittels ÖIV-Vorstandsbeschluss bestätigt. Dieser Beschluss wird im Rahmen eines Umlaufbeschlusses nach der letzten FIZO vor dem Nennschluss der WM gefasst.

Barbara Kirchmayr-Urban
ÖIV-Zuchtreferentin